

Langzeitarchivierung von digitalisierten Tonträgern und Musikalien

Jürgen Diet

Lehrbeauftragter an der
Hochschule der Medien
Stuttgart



HOCHSCHULE DER MEDIEN

Bayerische Staatsbibliothek
Musikabteilung
München



Information in erster Linie

Agenda

1. Das Modul „Musikinformationsmanagement“ im Master-Studiengang „Bibliotheks- und Informationsmanagement“ der HdM
2. Digitalisierung von Tonträgern
3. Digitalisierung von Musikalien
4. Langzeitarchivierung der Tonträger- und Musikalien-Digitalisate

1. Das Modul „Musikinformationsmanagement“ im Masterstudiengang „Bibliotheks- und Informationsmanagement“ der HdM

- Masterstudiengang „BIM“ ist 4-semesteriger Vollzeit-Studiengang (ab 2012 berufsbegleitend in 5 Semestern)
- Veranstaltungen des Moduls „Musikinformationsmanagement“:

Regelwerke Musik	Astrid Vetter
Musikserviceleistungen und Musikmarkt	Thomas Kalk und Thorsten Schulz
Digitale Musikbibliothek und rechtliche Fragen	Jürgen Diet und Stefanie Brum
Digitale Musikarchivierung	Jürgen Diet und Jürgen Mahrenholz

Inhalte der einzelnen Veranstaltungen:

Regelwerke Musik:

- Vertiefung der Kenntnisse des aktuell geltenden Regelwerks zur Katalogisierung von Musikalien und Tonträgern (RAK-Musik)
- Stand der Entwicklung eines neuen Regelwerks Online
- Viele praktische Übungen

Musikserviceleistungen und Musikmarkt:

- Die verschiedenen Institutionen des Musikinformationsmarktes
- Beschaffungswege für Musikinformationen
- Digitalisierte Musikverlagsangebote
- Web-basierte Serviceleistungen als musikbibliographische Dienstleistungen

Inhalte der einzelnen Veranstaltungen (Fortsetzung):

Digitale Musikbibliotheken und rechtliche Fragen:

- Digitale Musikformate
- Nationale und internationale Beispiele von digitalen Musikbibliotheken (u.a. Variations2, Variations3, ViFaMusik und Probado)
- Digitale Musikdistribution
- Music Information Retrieval
- FRBR und RDA
- Rechtsfragen in Musikbibliotheken
- Ausführliche Übungen am PC

Digitale Musikarchivierung:

- Bestandsschutz, Digitalisierung und Langzeitarchivierung
- Das Kompetenznetzwerk nestor
- Die besondere Problematik des CD-Formats
- Nationale und internationale Projekte (u.a. SoundDirections, DISMARC, kopal, Contentus)
- Metadaten

Die Öffnung des Moduls für externe Teilnehmer:

- Bündelung der 4 Veranstaltungen in 2 Seminare, die separat belegt werden können:

Regelwerke Musik	Seminar 1: Musikmedien und Musikinformationen (Erschließen – Recherchieren – Beschaffen – Vermitteln)
Musikserviceleistungen und Musikmarkt	
Digitale Musikbibliothek und rechtliche Fragen	Seminar 2: Digitale Musikbibliothek und Digitale Musikarchivierung
Digitale Musikarchivierung	

Organisatorischer Ablauf im Wintersemester 2011/12:

Zeitplan:

	Seminar 1	Seminar 2
Erste Präsenzphase	Mo, 7.11.11 – Mi, 9.11.11	Mi, 9.11.11 – Fr, 11.11.11
Distance-learning-Phase	14.11.11 – 10.2.2012	14.11.11 – 10.2.2012
Zweite Präsenzphase	Mi, 15.2.12 – Fr, 17.2.12	Mo, 13.2.12 – Mi, 15.2.12
Prüfungsleistungen	2 Studienarbeiten	1 Klausur und 1 Studienarbeit

Organisatorischer Ablauf im Wintersemester 2011/12 (Forts.):

Zertifikate:

Die externen Teilnehmer(innen) erhalten ein Zertifikat, das die Teilnahme und die erfolgreiche Ablegung der Prüfungsleistungen dokumentiert.

Kosten:

400€ pro Seminar (für externe Teilnehmer(innen))

Weitere Infos:

http://www.hdm-stuttgart.de/bi/bi_akademie/musikinfo

2. Digitalisierung von Tonträgern

Vorteile der Digitalisierung von Tonträgern:

- Bestandserhaltung (da die Tonträger physisch gefährdet sind und außerdem deren Technologie veraltet, Stichwort Obsoleszenz)
- Verbesserte Bereitstellungsmöglichkeiten

Worauf muss bei der Digitalisierung von Tonträgern geachtet werden?

- Gute Antwort auf diese Frage gibt der IASA-Guide TC04

IASA-TC04: „Guidelines in the Production and Preservation of Digital Audio Objects: standards, recommended practices, and strategies“, 2nd edition, edited by Kevin Bradley

Übersetzung in deutscher Sprache ist verfügbar.

<http://www.iasa-web.org/de/tc04/publication-information>

Ausschnitt aus dem TC04-Inhaltsverzeichnis:

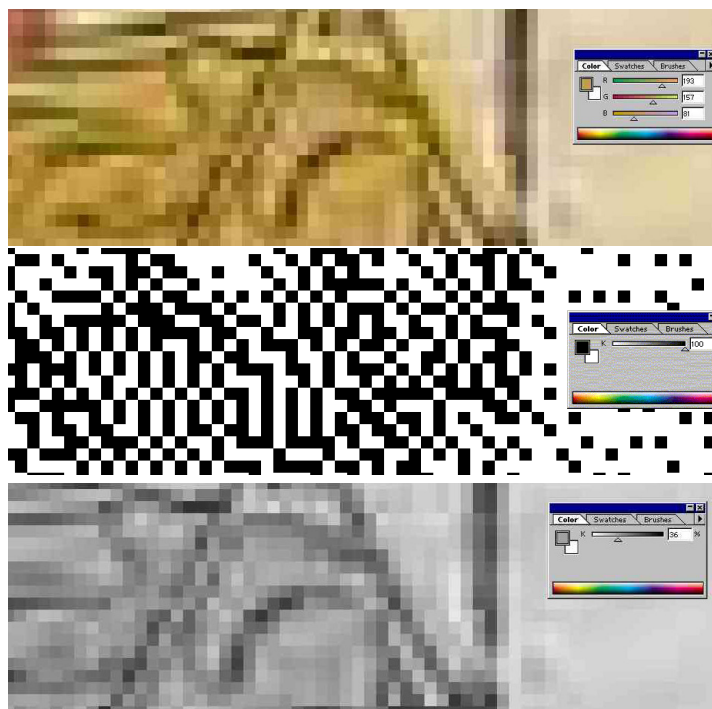
Chapter 1: Background	6
Chapter 2: Key Digital Principles	8
Chapter 3: Metadata	12
Chapter 4: Unique and Persistent Identifiers	28
Chapter 5: Signal Extraction from Original Carriers	31
Chapter 6: Preservation Target Formats and Systems	90
Chapter 7: Small Scale Approaches to Digital Storage Systems	118
Chapter 8: Optical Discs	126
Chapter 9: Partnerships, Project Planning and Resources	138

3. Digitalisierung von Musikalien

Worauf muss bei der Digitalisierung von Musikalien geachtet werden?

Scan-Parameter:

- farbig, schwarz/weiß (bitonal), graustufig
- Auflösung (dots per inch, dpi)
- Dateiformat



Hilfreiche Informationen dazu liefern die DFG-Praxisregeln „Digitalisierung“ (Stand: April 2009), siehe

http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/programme/lis/praxisregeln_digitalisierung.pdf

Ausschnitt aus dem Inhaltsverzeichnis:

Kap. 2 Digitalisierung von Druckwerken und unikalen Dokumenten

Kap. 2.2 Imagedigitalisierung

Kap. 2.2.1 Digitalisierungsparameter

Kap. 2.2.2 Dateiformate

Kap. 2.3 Volltextgenerierung

Kap. 2.4 Langzeitsicherung

Kap. 2.5 Digitalisierung inhouse oder mit Dienstleistern?

Kap. 2.6 Metadaten

Kap. 4 Bereitstellung der Digitalisate für die Öffentlichkeit

4. Langzeitarchivierung der Tonträger- und Musikalien-Digitalisate

Allgemeine Aspekte bei der Langzeitarchivierung von digitalen Dokumenten:

- Das Kompetenznetzwerk nestor bietet zu diesem Thema eine Fülle von Informationen, siehe <http://www.langzeitarchivierung.de/> , u.a.
das nestor-Handbuch: „Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung“, V2.3 (2010), siehe <http://www.langzeitarchivierung.de/publikationen/handbuch/handbuch.htm>
- Migration und Emulation

Spezielle Aspekte bei der LZA von Tonträger- und Musikalien-Digitalisaten:

- Mit diesem Thema beschäftigt sich die nestor-AG Media, siehe <http://www.langzeitarchivierung.de/arbeitsgruppen/agmedia.htm>
u.a. in ihren Informationsblättern
http://www.langzeitarchivierung.de/publikationen/handbuch/information_sblaetter.htm , z.B.:
 - Infoblatt 08: „Digitale Tondokumente“
 - Infoblatt 14: „Digitalisierung von Tondokumenten“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Meine Kontaktdaten:

- diet@bsb-muenchen.de



- 089/28638-2768

